

Schul- plätze für alle

INFO

FÜR ALLE EHRENAMTLICHEN HELFER/INNEN

Kinder haben ab dem Alter von sechs Jahren das Recht auf einen Schulplatz. Wir sind die Initiative „Schulplätze für alle“ und möchten Sie über den 'rechtlichen Schulweg' der Kinder informieren, die Sie unterstützen.

In Deutschland müssen alle Kinder vom sechsten Lebensjahr an 12 Jahre lang die Schule besuchen. 10 Jahre Regelschule plus 2 Jahre gymnasiale Oberstufe oder Berufsschule, z.B. innerhalb einer Ausbildung. In Köln sind auch die Kinder schulpflichtig, die keine Aufenthaltspapiere bzw. kein festes Aufenthaltsrecht haben. Das heißt, jedes Kind hat damit das Recht schnell in die Schule zu gehen.

Folgende Schritte sind dafür erforderlich:

- Mit der Beratungsstelle Kommunales Integrationszentrum (KI) der Stadt Köln (Kleine Sandkaul 5, 50667 Köln, Tel. 0221/221 29292, <http://ki-koeln.de>) wird telefonisch ein Termin vereinbart. Beim Beratungsgespräch im KI wird das Kind für den Schulbesuch erfasst und erhält sofort einen Termin für die schulärztliche Untersuchung beim Gesundheitsamt.

Das KI meldet das Kind entsprechend an

- a) beim Gesundheitsamt für die schulärztliche Untersuchung und
- b) beim Schulamt für einen Schulplatz.

Wenn das Kind keine Sprachförderung im Deutschen braucht bzw. wenn es sechs bis sieben Jahre alt ist, können die Eltern es selbstständig an einer Schule in der Nachbarschaft anmelden und nehmen dazu Ausweispapiere sowie Schulunterlagen mit.

- Das Kind geht zur schulärztlichen Untersuchung beim Gesundheitsamt der Stadt Köln (Neumarkt 15-21, 50667 Köln). Aufgrund der Untersuchung erhält das Kind sofort ein Gesundheitszeugnis für den Schulbesuch.

- Das Schulamt der Stadt Köln weist schriftlich eine Schule zu. Sollte die Mitteilung 4 Wochen nach dem KI-Termin immer noch nicht erfolgt sein, beim Schulamt anrufen (Tel. 0221 / 221-30266 oder 0221 / 29224). Mit dem Brief vom Schulamt melden die Eltern ihr Kind an der entsprechenden Schule an.

Das Gesundheitszeugnis ist für die Anmeldung nicht verpflichtend und kann je nach Termin nachgereicht werden.

BEI FRAGEN, PROBLEMEN ODER ZU LANGER WARTEZEIT AUF EINEN SCHULPLATZ (MEHR ALS 4 WOCHEN) BERATEN WIR SIE GERNE:

- **Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Mittelrhein e.V.**, Fachdienst für Migration und Integration, Venloer Wall 15, 50672 Köln-Innenstadt, Tel. 0221 / 846 427 16, Tel.: 0221 / 846 427 14 (Russisch, Türkisch, Ungarisch, Rumänisch, Englisch)
Koordination der Initiative "Schulplätze für alle": Integrationsagentur der AWO Mittelrhein, Tel. 0221 / 299 428 74
- **Antidiskriminierungsbüro des Caritasverbandes für die Stadt Köln e.V.**, Bertramstr. 12-22, 51103 Köln-Kalk, Tel. 0221 / 98 577 137 (Dolmetscher können bei Bedarf mit einbezogen werden.)
- **Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V.**, Berliner Str. 97 – 99, 51063 Köln-Mülheim, Tel. 0221 / 964 763 00 (Französisch, Englisch, Türkisch)
- **Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen e.V.**, Liebigstr. 120b, 50823 Köln-Ehrenfeld, Tel. 0221 / 800 1210 (Bulgarisch, Arabisch, Englisch, Türkisch)
- **Rom e.V.**, Venloer Wall 17, 50672 Köln-Innenstadt, Telefon: 0221 / 24 25 36 (Serbokroatisch)
- **Kölner Appell gegen Rassismus e.V.**, Venloer Str. 429, 50825 Köln, Tel. 0221 / 95 211 99